

Atemschutzübung



Göpfritz/Wild - Unter der Übungsleitung von SB Ronny Kuschal nahmen 22 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz an der Wild am Freitag dem 09. Jänner 2009 an einer Atemschutzübung teil.

SB Ronny Kuschal konnte zu dieser Übung neben dem Feuerwehrkommandantenstellvertreter OBI Leopold Weidenauer und den zahlreich erschienen Feuerwehrmitgliedern auch unseren Bürgermeister Erich Mautner sowie den Abschnittssachbearbeiter für Atemschutz im AFKDO Allentsteig, HBM Emmerich Schrenk, begrüßen.

Nach einer kurzen theoretischen Einweisung im Schulungsraum, bei welcher nochmals auf die richtige Schutzausrüstung sowie auf die richtige trageweise der Flamschutzhauben hingewiesen wurde, konnte mit dem praktischen Teil, welcher diesesmal in einer Werkstätte auf der Hauptstraße durchgeführt wurde, gestartet werden.

Übungsannahme: Brand in einer Werkstätte mit vermisster Person im Brandraum.

Am Einsatzort eingetroffen, wurde sofort mit dem Aufbau einer HD-Leitung begonnen, wobei auch hier wieder spezielles Augenmerk auf das richtige Vorbereiten der Löschleitung gelegt wurde. Gleichzeitig wurde mit dem Aufbau und dem Betrieb des Atemschutzsammelplatzes begonnen sowie das Be- und Entlüftungsgerät in Stellung gebracht.

Insgesamt wurden, trotz eisiger Außentemperaturen von -10°C, fünf Atemschutztrupps (15 Feuerwehrmitglieder) eingesetzt, wobei jeweils eine Person aus dem Brandraum zu retten war, sowie teilweise auch Gefahrgüter, in Form von Gasflaschen, aus dem Brandraum zu entfernen waren.

Nachdem alle fünf Atemschutztrupps ihre Aufgaben erledigt hatten, wurde noch versucht mit dem Be- und Entlüftungsgerät den Werkstättenbereich zu entrauchen.

Im Anschluss an die Übung bedankte sich OBI Leopold Weidenauer bei Übungsleiter SB Ronny Kuschal für die Durchführung dieser umfangreichen Übung und bei Übungsüberwacher HBM Emmerich Schrenk (AFKDO Allentsteig) für seine konstruktive Übungsnachbesprechung, bei welcher die einzelnen Stationen nochmals kurz besprochen und aufgearbeitet wurden.

Auch Bürgermeister Erich Mautner bedankte sich bei den Mitgliedern für die Übungsbereitschaft und war sichtlich begeistert von dieser Übungsannahme und der entsprechenden Umsetzung.

